



Liebe SchülerInnen, liebe Eltern, liebe Unterstützende und Förderer unserer Schule!

Gewiss geht es vielen von Euch bzw. Ihnen genauso wie mir: Ehe man sich versieht – kaum, dass das neue Jahr begonnen hat – ist auch der Februar bereits angebrochen. Vielleicht verflogen die letzten Wochen auch deshalb so schnell, weil wieder so Vieles in unserer EMA passierte.

Am „**Tag der offenen Tür**“ erhielten zahlreiche Viertklässler mit ihren Eltern einen lebendigen Einblick in den Alltag unseres Gymnasiums. Nach einer schwungvollen musikalischen Begrüßung durch die Jazz-AG der EMA konnten sich die Kinder Unterricht anschauen und mittels einer Rallye spielerisch Fachliches erschließen. Ihren Eltern wurden derweil Fragen zur weiterführenden Schule beantwortet.

Einige nutzen die Chance, einen Blick in das neue „**Selbstlernzentrum**“ zu werfen. Dieses wird in den nächsten Monaten mit finanzieller Unterstützung durch die „Stiftung Lesen“ sowie unsere Förderverein (s.u.) mit weiteren technischen Geräten, Einrichtungsgegenständen sowie zahlreichen unterschiedlichen Medien ausgestattet.

Auch die **Projektstage** waren wieder ein voller Erfolg. Ob über außerschulische Lernorte (Schloss Burg und das Museum für Frühindustrialisierung in Wuppertal) oder über mörderische Kriminalfälle, die Schülerinnen und Schüler erhielten auf spielerische Weise Zugang zu Fachlichem. Neben den Fach-, Methoden- und Handlungskompetenzen stand insbesondere die Förderung mündlicher Präsentationstechniken im Vordergrund. Gedankt wurden die Leistungen mit dem Besuch zahlreicher Eltern, die zudem wieder mit zahlreichen Köstlichkeiten den letzten Tag der Projektstage kulinarisch abrundeten. Vielen Dank!

Die eingetragene **Schülergenossenschaft** „Tante-EMA-Laden“ hielt ihre Vorstandssitzung ab. Die engagierten Schülerinnen und Schüler aus den einzelnen Abteilungen präsentierten professionell im Konferenzraum des Selbstlernzentrums die aktuellen Geschäftsdaten. Insgesamt kann die Genossenschaft auf sehr zufriedenstellenden Gewinn im vergangenen Jahr zurückblicken.

Viel Spaß hatten jene Gäste in der vollen Aula, die der Einladung der Q2 zu ihrem „**Bunten Abend**“ gefolgt waren. In einer abwechslungsreichen und daher sehr kurzweiligen Revue zeigten zahlreiche Schülerinnen und Schüler ihr künstlerisches Talent. Die offene Bereitschaft der Lehrerinnen und Lehrer, die (schau)spielerischen sowie tänzerischen Herausforderungen anzunehmen, ist ein konkreter Beleg für die gute Atmosphäre in unserer EMA.

Nach dem Halbjahr ist vor dem Halbjahr. Mehrere **personelle Veränderungen** stellten wieder eine Herausforderung für die Unterrichtsverteilung für das zweite Schulhalbjahr dar. Unsere Kollegen Herr Potthast und Herr Tschersich haben ihren verdienten Ruhestand begonnen. Den VertretungslehrerInnen (s.u.) danken wir herzlich für ihren Einsatz. Die ReferendarInnen (s.u.) beginnen mit ihrem eigenständigen Unterricht gemäß der Ausbildungsverordnung. Des Weiteren freuen wir uns auf die „neue“ Kollegin Frau Burgmann (s.u.). Wir wünschen ihr einen guten Start.

Ich wünsche den Schülerinnen und Schülern, den Eltern sowie dem ganzen Kollegium und allen MitarbeiterInnen unserer EMA weiterhin ein „**Erfolgreiches Miteinander Arbeiten**“.

Mit herzlichen Grüßen
Rainer Schulz

Mitgliedschaft im Verein der Freunde und ehemaligen Schüler des Ernst-Moritz-Arndt-Gymnasiums zu Remscheid e.V.

Sehr geehrte Eltern,
Ihre Kinder sind an einer Schule, die sich einem umfassenden Bildungskonzept unter Berücksichtigung fachlicher, ethischer und gesellschaftlicher Belange verschrieben hat. Dieses Konzept wird natürlich ganz wesentlich vom Engagement der Lehrerinnen und Lehrer getragen, erfordert aber auch nicht minder die Mitarbeit der Schülerinnen und Schüler, von denen wir erwarten, dass sie mit großem Elan an das Projekt der eigenen Bildung herangehen.

Für all dies sind aber auch ein stimulierendes Umfeld und die entsprechende Ausstattung ganz wesentlich. Als „de facto“-Ganztagsschule sorgen wir im Schülercafé/der Mensa sowohl für diverse Erfrischungen während der Pausen als auch für eine Mittagsmahlzeit. Träger des Schülercafés/der Mensa ist der Verein der Freunde und ehemaligen Schüler unserer Schule (VFE), in dem viele Eltern derzeitiger Schüler als auch eine Vielzahl von Absolventen der „EMA“ engagiert sind. Die Essensausgabe wird ganz wesentlich von ehrenamtlich tätigen Eltern vorgenommen, die auf diese Weise als Vorbilder ehrenamtlichen Engagements wirken.

Aber nicht nur die ehrenamtliche Tätigkeit, auch die finanzielle Unterstützung ist unerlässlich: der Schulträger, die Stadt Remscheid, ist finanziell nicht in der Lage, die für das derzeitige Unterrichtsangebot wünschenswerte Ausstattung zu sorgen. Hier springt (unter anderem) der VFE mit einer Jahresfördersumme zwischen 20.000 und 30.000 Euro ein, einer Summe, die sich zum größten Teil aus den Beiträgen der Vereinsmitglieder zusammensetzt.

Der VFE mit seiner Tätigkeit für unsere Schule - und damit auch für Ihre Kinder - steht und fällt mit den Beiträgen und der ehrenamtlichen Aktivität seiner Mitglieder.

Deshalb unser Appell an Sie: Werden Sie Mitglied unseres Vereins, tragen Sie dazu bei, dass unsere „EMA“ auch in Zukunft über alle Möglichkeiten verfügt, Ihren Kindern das beste Bildungsangebot zur Verfügung zu stellen.

Beitrittserklärung unter <http://www.ema-vfe.de/>

Dr. J. Luckhaus
(Vorsitzender Verein der Freunde und Ehemaligen Schüler des Ernst-Moritz-Arndt-Gymnasiums)

(Neue) Vertretungslehrer an unserer Schule

- ❖ Marius Winkler
- ❖ Dinah Langenbach
- ❖ Carolin Hermanns

Wir begrüßen unsere (neuen) Referendare

Seit einigen Wochen sind unsere Referendare schon an der EMA und übernehmen zum Halbjahr ihre ersten eigenen Klassen. Die EMA-Gemeinschaft freut sich über die Verstärkung und wünscht weiterhin viel Erfolg!



Von links nach rechts:

Marius Schmidt (Bio, Sp); Aydin Tekin (M, Info); Dimitri Jurcenko (Ch, Sp); Patrick Rauda (E, Ge); Melina Preiß (D, Päd); Laura Lang (D, Ge); Martin Zerbe (Bio, Mu), Elena Drexhage (Bio, SW)

Wir begrüßen unsere neue Kollegin

Liebe EMA,

mein Name ist **Saskia Burgmann** und ich bin sehr glücklich darüber, dass ich – nachdem ich bereits mein Referendariat an der EMA mit den Fächern Chemie und Biologie absolviert habe - auch künftig Mitglied unserer Schulgemeinde sein darf.



Ich komme aus dem schönen Radevormwald und bin ein absolutes Landei. Als solches findet man mich natürlich ziemlich häufig an der frischen Luft (z.B. beim Spaziergehen, beim Lesen auf der Terrasse, beim Pferd u.v.m.). Wenn ich mich nicht gerade ehrenamtlich in meiner Heimatstadt engagiere, verbringe ich einen Großteil meiner Freizeit mit meiner Familie oder

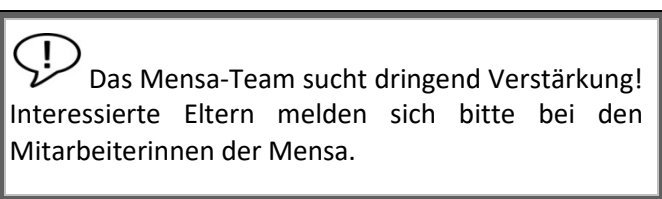
V.i.S.d.P. Schaefers

Freunden. Falls dann noch ein bisschen Zeit bleibt, lasse ich ab und an die Finger über die Tasten meines Klaviers fliegen.

Warum ich Lehrerin geworden bin? Vermutlich entspringt meine biologische Neigung der Verbundenheit zum Landleben, während das Interesse am Fach Chemie mit der Schullaufbahn immer weiter heranwuchs. Dass ich diese Fächer dann auf Lehramt studiert habe, ist auf meine positiven Erfahrungen als Nachhilflehrerin zu Schulzeiten zurückzuführen. Schon damals und auch heute noch ist es für mich ein tolles Gefühl, wenn ich den Aha-Effekt bei Schülerinnen und Schülern wahrnehme, wenn sie einen zuvor schier unlösbaren Sachverhalt nur durch kleinere Hilfen oder Anleitungen eigenständig lösen und am Ende sogar Freude an einem Fach entwickeln, mit dem sie zuvor vielleicht sogar auf Kriegsfuß standen. Mir macht es Spaß, bei Kindern und jungen Erwachsenen Interesse zu wecken, ihren Lebensweg zu begleiten und sie dabei bestmöglich auf die Zukunft vorzubereiten.

Ich freue mich dank der netten Schülerinnen und Schüler, der tollen Kolleginnen und Kollegen sowie der engagierten Eltern sehr auf die kommende Zeit an der EMA.

Gesucht: Verstärkung für unser Mensateam



Das Mensa-Team sucht dringend Verstärkung! Interessierte Eltern melden sich bitte bei den Mitarbeiterinnen der Mensa.

Das EMA-Theater präsentiert:

PEER GYNT – Ich ist ein Anderer

nach Henrik Ibsen

Der Name – damit beginnt doch alles. Ich werde geboren und erhalte einen Namen und damit eine erste Identität. Aber wer bin ich wirklich? Bei meinen Eltern? Geschwistern? Mit Freunden? In der Schule? Im Urlaub? Unter Fremden? Wer werde ich morgen sein und übermorgen? In einem Jahr? Nach dem Abi?

Was bringt mich dazu, der Mensch zu sein, der ich bin? Mein Name? Die Gene? Die Gesellschaft oder das Land, in dem ich lebe?

Ich werde geboren, erhalte einen Namen und gehe meinen Weg durchs Leben. Und dann bin ich irgendwann ich selbst? Welche Möglichkeiten habe ich eigentlich, meine Identität zu gestalten?

Der Bauernsohn Peer Gynt ist ein Träumer und Fantast, ein rastlos Getriebener, der mit Lügen-

geschichten der Realität entflieht. In seinem Dorf macht er sich damit keine Freunde und wird verstoßen. Er ist ein willensschwacher Egoist, der in seiner Lebensgier vieles anpackt, aber nichts vollendet. Auf der Suche nach seinem inneren Kern reist er um die Welt und kehrt am Ende seines Lebens zerrissen zwischen dem Begehren, nicht er selbst sein zu wollen und doch nichts anderes als er selbst sein zu können, nach Hause zurück.

Aufführungen:

15.03. 2019, 19 Uhr, Aula

18.03. 2019, 19 Uhr, Aula

21.03. 2019, 19 Uhr, Aula

Eintritt: 4,-/3,-€

Karten im Vorverkauf gibt es im Sekretariat

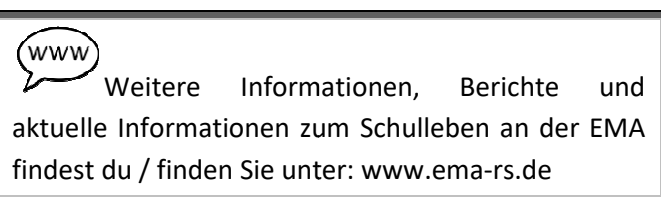
Bienvenue à l'EMA!

Auch in diesem Jahr kamen Schüler*innen unserer Partnerschule in Pont-L'Abbé für einen Schüleraustausch zu Besuch. Vom 28.11. bis zum 7.12.2018 wohnten 24 bretonische Schüler*innen bei Familien des Ernst-Moritz-Arndt Gymnasiums.

Schon bevor die Gäste anreisten, traten sie mit ihren Austauschpartner*innen aus den Klassen 9a-d in Kontakt, um sich vor der Anreise schon ein wenig kennenzulernen.

Als am Abend des 28.11. der Reisebus am Stadtpark ankam, war sowohl die Aufregung der Schülerinnen und Schüler als auch der Eltern sehr groß. Durch Spiele und Ausflüge, z.B. Bowling, lernten sich Deutsche und Franzosen in den darauffolgenden Tagen besser kennen. Sehenswürdigkeiten wie der Kölner Dom, Schloss Burg und die Müngstener Brücke waren ebenfalls Teil des Programms. Auch den Unterricht der EMA besuchten die Bretonen. Das deutsche Familienleben lernten sie besonders am Wochenende kennen, das von den jeweiligen Gastfamilien gestaltet wurde. Am 7.12. fuhren die bretonischen Schüler*innen wieder nach Hause. Doch Mitte Mai 2019 findet schon der Gegenbesuch statt, auf den sich bereits jetzt alle riesig freuen.

(Lea Zils, Klasse 9b)



Weitere Informationen, Berichte und aktuelle Informationen zum Schulleben an der EMA findest du / finden Sie unter: www.ema-rs.de

Ergänzung zur Handyordnung am Ernst-Moritz-Arndt-Gymnasium

Liebe Schülerinnen und Schüler der EMA,
liebe Eltern,

die derzeit gültige Handyordnung am Ernst-Moritz-Arndt-Gymnasium (wie sie unter anderem in den Planern aller EMA-Schüler*innen abgedruckt ist) ist das Ergebnis eines längeren Aushandlungsprozesses zwischen Schüler*innen und Lehrer*innen. Sie stellt klar, dass Mobiltelefone an der EMA nur zu unterrichtlichen Zwecken genutzt werden dürfen. In den Pausen und während des Unterrichts sind die Geräte laut Handy- und Schulordnung ausgeschaltet zu halten. Für die Schüler*innen der Oberstufe besteht allerdings die Möglichkeit, während ihrer *Freistunden* die Mobiltelefone im *Oberstufensilentium* (R 27) sowie im Pausenbereich (also in der *Mensa*, in der *Pausenhalle* sowie im *Flur zwischen R 19 und R 25*) zu benutzen. In den Pausen (auch den Fünfminutenpausen und der Mittagspause) und im übrigen Teil des Gebäudes müssen auch die Schüler*innen der Sek. II die Mobiltelefone ausgeschaltet halten.

Diese Regelung gewährleistet den sinnvollen Einsatz neuer Medien im Unterricht und schränkt gleichzeitig Fehlverhalten im Zusammenhang mit Handynutzung wie unerlaubtes Fotografieren ein. Ein weiteres wichtiges Ziel dieser Regelung ist, dass die Schüler*innen ihre Pausen nicht vor dem Mobiltelefon verbringen, sondern die Zeit nutzen, um sich zu bewegen und soziale Kontakte zu knüpfen und zu pflegen.

Leider ist schon seit längerem zu beobachten, dass ein Großteil der Schüler*innen sich nicht an die Handyordnung hält. Das EMA-Kollegium hat sich daher im Rahmen der Lehrerkonferenz vom 27.8.2018 für eine Verschärfung der Sanktionsmöglichkeiten ausgesprochen. Im Rahmen der Schulkonferenz am 5.11.2018 wurde dann folgender Beschluss gefasst:

Bei einem Verstoß gegen die Handyordnung am Ernst-Moritz-Arndt-Gymnasium in den Pausen oder im Unterricht wird das Mobiltelefon durch die aufsichtführenden bzw. unterrichtenden Lehrkräfte eingezogen. Nach Ende des Unterrichtstages kann das Mobiltelefon bei einem Mitglied der Schulleitung abgeholt werden. Bei einem ersten Verstoß dieser Art können Schüler*innen das Telefon selber abholen, beim zweiten Verstoß wird das Gerät nur noch an eine/n Erziehungsberechtigte/n ausgehändigt. Sollte es zu einem dritten Verstoß dieser Art kommen, können Erziehungs- oder Ordnungsmaßnahmen gemäß § 53 (3) SchulG NRW verhängt werden.

Wir bitten alle Schülerinnen und Schüler um Einsicht bzw. Unterstützung und alle Eltern um Mitarbeit bei der Durchsetzung dieser Regel.

Mit freundlichen Grüßen

Seyda Sahan

(Schülersprecherin)

Norbert Springob

(Schulpflegschaftsvorsitzender)

Dennis Voss

(Vorsitzender des Lehrerrates)

MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG	SAMSTAG
Februar					
<u>11</u>	<u>12</u>	<u>13</u>	<u>14</u>	<u>15</u>	<u>16</u>
Beginn 2. Halbjahr					Frei
<u>18</u>	<u>19</u>	<u>20</u>	<u>21</u>	<u>22</u>	<u>23</u>
		Elternabend Skifreizeit Kl.8a/b 19:00 Uhr Aula Elternabend zum Individualaustausch (Kl. 8) 18.00 Uhr (Raum 31)		Skifreizeit Kl.8 a/b bis 2.3.	Frei
<u>25</u>	<u>26</u>	<u>27</u>	<u>28</u>	01	02
Anmeldungen 9.00 - 12.00 + 15.00 - 19.00_Uhr, Beginn des Eignungs- und Orientierungs- praktikums bis 29.03.	Anmeldungen 9.00 - 12.00 + 15.00 - 19.00 Uhr			Ausgleich T.d.o.T.	Frei Ende Skifreizeit Kl.8 a/b
März					
<u>04</u>	<u>05</u>	<u>06</u>	<u>07</u>	<u>08</u>	<u>09</u>
Rosenmontag Bew.Ferientag	Bew.Ferientag		Infoabend EMA Schüler Kl.9 19 Uhr Aula		Frei
<u>11</u>	<u>12</u>	<u>13</u>	<u>14</u>	<u>15</u>	<u>16</u>
Film "Kaddisch für einen Freund" 5.+ 6. Std. Aula	Lernstand Deutsch		Lernstand Englisch	Aufführung Theater AG 19:00 Uhr	Frei
<u>18</u>	<u>19</u>	<u>20</u>	<u>21</u>	<u>22</u>	<u>23</u>
Aufführung Theater AG 19:00 Uhr	Infoveranstaltung zum Differenzierungs- bereich für die Eltern und SuS des Jg. 7 (18 Uhr) Lernstand Mathe	Elternabend Skifreizeit Kl.8c/d 19:00 Uhr Aula	Aufführung Theater AG 19:00 Uhr Multivisionsshow	Beginn Skifreizeit Kl.8 c/d bis 30.3.	Frei
<u>25</u>	<u>26</u>	<u>27</u>	<u>28</u>	<u>29</u>	<u>30</u>
Eröffnung der Q2 Kunst-Ausstellung mit Führung im KuBu (13:30 Uhr) bis zum 01.04.	Infoabend Real-und Hauptschüler 19 Uhr Aula				Frei Ende Skifreizeit Kl. 8 c/d
April					
<u>01</u>	<u>02</u>	<u>03</u>	<u>04</u>	<u>05</u>	<u>06</u>
Ende der Kunst- Ausstellung im KuBu	18.30 Uhr Sitzkissenspektakel		9.30 Uhr Besuch Berg.Sinfoniker (5.Kl.)	Altabiturienten	Frei Nachschreibe klausur
<u>08</u>	<u>09</u>	<u>10</u>	<u>11</u>	<u>12</u>	<u>13</u>
		Erprobungsstufenkonf.			Frei
<u>15</u>	<u>16</u>	<u>17</u>	<u>18</u>	<u>19</u>	<u>20</u>
Osterferien	Osterferien	Osterferien	Osterferien	Osterferien	Frei
<u>22</u>	<u>23</u>	<u>24</u>	<u>25</u>	<u>26</u>	<u>27</u>
Osterferien	Osterferien	Osterferien	Osterferien	Osterferien	Frei
<u>29</u>	<u>30</u>				

	BFE Tage Klasse 8				Frei
Mai					
		01	02	03	04
		Tag der Arbeit (unterrichtsfrei)	BFE Tage Klasse 8	BFE Tage Klasse 8	Frei
06	07	08	09	10	11
					Frei
13	14	15	16	17	18
		Gegenbesuch in die Betagne bis 24.05.		Fahrt nach Trier 9-er Klassen	Frei
20	21	22	23	24	25
				Ende des Gegenbesuch in die Betagne	Frei
27	28	29	30	31	
Mündl. Abiturprüfung	Mündl. Abiturprüfung	Mündl. Abiturprüfung (ganztäglich)	Himmelfahrt (unterrichtsfrei)	Bew.Ferientag	Frei
Juni					
					01
					Frei
03	04	05	06	07	08
					Frei
10	11	12	13	14	15
Pfingstmontag				Premiere Literaturkurs /Diffkurs Theater	Frei Nachschreibe klausur
17	18	19	20	21	22
Aufführung Literaturkurs/Diffkurs Theater	9.30 Uhr Besuch Berg.Sinfoniker (Kl.6) Aufführung Literaturkurs/Diffkurs Theater		Fronleichnam	Bew.Ferientag	Frei
24	25	26	27	28	29
Betriebsfahrt eSG bis 28.06.		Sextanerempfang Schachmeisterschaft 13.30-16.00 Uhr (R.217)		Ende Betriebsfahrt eSG	Frei
Juli					
01	02	03	04	05	06
	Abientlassfeier	Lateinfahrt EF bis 05.07.	Suchtpräventionstage	Suchtpräventionstage	Abiball Frei
08	09	10	11	12	13
Suchtpräventionstage Zeugniskonferenzen SI	Suchtpräventionstage Zeugniskonferenzen SII	Wandertag	Sportfest	Schuljahresabschluss- gottesdienst (1.Stunde)	Frei
15	16	17	18	19	20
Sommerferien	Sommerferien	Sommerferien	Sommerferien	Sommerferien	Frei